

Hochzeit Von Moshe Und Erna Goldmann



Das war unsere Hochzeitsgesellschaft am 24. Dezember 1937 in Tel Aviv.

Zwei Tage nach meinem 20. Geburtstag haben Moshe und ich in der Yarkon-Straße, im Garten eines kleinen Hotels, geheiratet.

Das Hotel gibt's nicht mehr. Es war eine kleine Hochzeit mit der Familie, meine Mutter, mein Bruder Karl, seine Frau Irene, der Vater von Irene, meiner Schwägerin, eine Tante, mein Schwiegervater Adolf Goldmann, die Schwester meiner Schwiegermutter, Lotte, die Schwester meines Mannes mit ihrem Mann Yehuda Ickelheimer und Freunden aus der Jugendbewegung, die auch nach Palästina geflüchtet waren.

Für meine Mutter war es sehr schwer in Israel. Mein Bruder aus Holland hat ihr regelmäßig Geld geschickt, und ich glaube, davon hat sie zuerst gelebt.

Dann bekam sie eine Stelle als Hausgehilfin bis sie an Krebs erkrankte und starb.